

Tätigkeit der Ökonomischen Arbeitsgruppen zu befragen, um eine den Parteibeschlüssen entsprechende Orientierung für ihre Arbeit zu sichern, um Schlüsse für die Arbeit der Parteiorganisationen zu ziehen, um gute Erfahrungen auszuwerten und Fehler rechtzeitig zu korrigieren. Die Genossen der Produktionsleitung berichten vor dem Sekretariat. Im Beisein der Funktionäre der vier ökonomischen Leitungsorgane wird die Ausarbeitung der Entwicklungspläne in den LPG und die Tätigkeit der ökonomischen Arbeitsgruppen eingeschätzt und zur Arbeit der Grundorganisationen der Partei Stellung genommen.

Nach kurzer Zeit mußten zum Beispiel einige Fehler korrigiert werden. Die ökonomischen Arbeitsgruppen wurden zuerst nicht für eine LPG, sondern für einen ganzen Produktionsbereich verantwortlich gemacht. Die Folge war, daß zwar viel diskutiert, viel organisiert wurde, daß aber die Gründlichkeit fehlte und es mit der Ausarbeitung der Pläne nicht voranging. Die Bauern waren mit solch einer Arbeitsweise unzufrieden. In der Zwischenzeit wurden die Arbeitsgruppen, entsprechend der Konzeption des Sekretariats, in jeweils eine LPG eingesetzt. Eine zweite Korrektur mußte erfolgen, weil ihnen, obwohl die Aufgaben der Gruppen fest umrissen waren, gleichzeitig die Führung der Erntekampagne übertragen wurde. Wo blieb dabei die Verantwortung der Produktionsleitung? Es war auch falsch, daß die Produktionsorganisatoren in diesen Gruppen mitarbeiteten. Auch das wurde verändert.

Die größten Hemmnisse in der Tätigkeit der ökonomischen Arbeitsgruppen bestanden und bestehen zum Teil noch darin, daß einige Genossen und Kollegen nur zögernd und widerstrebend an die Arbeit gehen und sich vorrangig für die Lösung von Tagesaufgaben verantwortlich fühlen. Sie verstehen noch nicht die Bedeutung der perspektivischen Arbeit und des engen Zusammenwirkens der vier ökonomischen Leitungsorgane für die schnelle Entwicklung der LPG zu modernen hochproduktiven landwirtschaftlichen Betrieben. Deshalb widmet das Sekretariat der Tätigkeit der ökonomischen Arbeitsgruppen und der Qualifizierung ihrer Mitarbeiter große Aufmerksamkeit. Während wir die fachliche Qualifizierung der Produktionsleitung überlassen, kümmern wir uns um die politische Qualifizierung. Das geschieht in der Form, daß die Mitglieder des Sekretariats in Gruppen auf treten und die Beschlüsse der

Partei erläutern. So wurden zum Beispiel in allen Gruppen die Ergebnisse der Freundschaftsreise des Genossen Walter Ulbricht in die Sowjetunion und ihre Bedeutung für unsere perspektivische Arbeit erläutert und diskutiert. Sehr wichtig ist es, daß die Sekretariate der Kreisleitungen über die Grundorganisationen der vier ökonomischen Leitungsorgane erzieherischen Einfluß ausüben. Wir haben damit begonnen und werden diesen Grundorganisationen eine besondere Anleitung und Unterstützung gewähren.

Qualifizierte Hilfe den Grundorganisationen der LPG

Um zu erreichen, daß die Parteileitungen und die Grundorganisationen die Führung der Diskussion über die Perspektive und die Ausarbeitung der Entwicklungspläne zu einer erst-rangigen politischen Aufgabe machen, benötigen sie eine wirksame Hilfe durch das Sekretariat. Unter der Leitung des Sekretariats wird in allen Grundorganisationen und Parteigruppen zur Perspektive Stellung genommen und darüber beraten, wohin wir in der Landwirtschaft bis 1970 wollen und wie das zu erreichen ist. An diesen Versammlungen nehmen die Mitglieder des Sekretariats und andere leitende Funktionäre teil.

Das Sekretariat hat der Ideologischen Kommission den Auftrag erteilt, zu den neuen Problemen und zu auf tretenden Fragen Argumentationen für die Grundorganisationen auszuarbeiten. Folgende wurden bisher herausgegeben: — Warum ist es notwendig, mit der Ausarbeitung' von Entwicklungsplänen in den LPG zu beginnen? — Was verstehen wir unter industriemäßigen Produktionsmethoden in der Landwirtschaft? — Von den Spezialistengruppen zu den Spezialistenbrigaden.

Das System der Anleitung der Grundorganisationen, wie es im Parteikabinett auf der Landwirtschaftsausstellung in Markkleeberg zu sehen war, wurde verändert. Bisher hatten wir vier Gruppen: Grundorganisationen in den Schwerpunkt-LPG, in LPG mit mittlerem Produktionsniveau, in fortgeschrittenen LPG und in LPG Typ I. Dabei wurden wohl die spezifischen Fragen der jeweiligen LPG, die in den einzelnen Gruppen annähernd gleich waren, behandelt, aber es blieben die Fragen unberücksichtigt, die es jetzt in jedem einzelnen Dorf insgesamt zu klären gilt. Gibt es doch